

Landkreis Friesland

Der Landrat

VORLAGEN Nr. 370/2008

Jever, den 23.09.08

Sitzung/Gremium	am:	
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	01.10.2008	nicht öffentlich
Kreistag des Landkreises Friesland	09.10.2008	öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Verleihung der Friesland-Medaille an Frau Alke Behrens

Beschlussvorschlag:

Der Verleihung der Friesland-Medaille an die friesländische Rollstuhl-Basketballerin Alke Behrens wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen: entf.				
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen
€	€	€	€	€
Erfolgte Veranschlagung: ☐ Ja, mit € ☐ Nein im ☐ Verwaltungshaushalt ☐ Vermögenshaushalt Haushaltsstelle:				
gez. G. Gerdes _____ Sachbearbeiter/in Fachbereichsleiter/in		Sichtvermerke: gez. Sven Ambrosy _____ Abteilungsleiter Kämmerei Landrat		
Beratungsergebnis:				
Einstimmig ☐	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Kenntnisnahme ☐
				Lt. Beschlussvorschlag ☐
				Abweichender Beschluss ☐

Begründung:

Vom 6. bis 17. September 2008 fanden in Peking die XIII. Paralympischen Sommerspiele statt, die Olympischen Spiele für Menschen mit körperlicher Behinderung. Mit 14 Gold-, 25 Silber- und 20 Bronzemedailles belegte Deutschland den 11. Rang des Wettbewerbs.

Einen großen Erfolg errangen die deutschen Rollstuhl-Basketballerinnen: Im Endspiel gegen die USA am 16. September 2008 holte sich das Team mit 38 : 50 Toren die Silbermedaille. Mitglied in der Nationalauswahl ist auch Frau Alke Behrens, eine gebürtige Zetelerin. Alke Behrens ist 29 Jahre alt, ihre Familie lebt in Zetel. Sie übt ihren Beruf als Sprach-Heilpädagogin in Edeweicht aus und wohnt in Hatten.

Die Sportlerin gehört seit einigen Jahren dem Nationalteam der Rollstuhl-Basketball-Frauen an. Vor ihrem Unfall, der sie vor 10 Jahren an den Rollstuhl fesselte, war sie aktive Handballerin. Mit dem Rollstuhlbasketball begann sie vor etwa fünf Jahren. Im Team der SG Oldenburg/Sünteltal spielt sie in der 2. Bundesliga. Mit der Nationalmannschaft nahm sie 2005 an der Europameisterschaft in Frankreich (Titel!) teil, in 2006 an der Weltmeisterschaft in Amsterdam (Bronze). Die Leser der Nordwest-Zeitung haben Alke Behrens im Landkreis Friesland als Sportlerin des Jahres nominiert, für die Stadt Oldenburg wurde sie als Sportlerin des Jahres gewählt.

Für die Paralympics 2008 war sie zunächst nicht nominiert worden. Erst wenige Wochen vor Beginn der Spiele kam ihre Berufung in den Nationalkader der Rollstuhl-Basketballerinnen für Peking. Hier spielt sie auf der Flügelposition.

Mit ihren Einsätzen in den Vorrundenspielen gegen Brasilien und England und im Halbfinale gegen Japan - hier machte sie einen Korb - war Alke Behrens eine der Wegbereiterinnen für den Einzug in das Finale und das glückliche Ende: Nach 20 Jahren erlangte die Damen-Nationalmannschaft in ihrem Endspiel gegen die hoch favorisierten US-Amerikanerinnen wieder eine Medaille im olympischen Wettbewerb.

Alke Behrens ist in Zetel aufgewachsen und über ihre Familie der Region auch weiterhin verbunden. Als Zetelerin und Friesländerin hat sie auch für uns die olympische Silbermedaille errungen und selbstbewusst unter Beweis gestellt, welche herausragenden sportlichen Leistungen trotz körperlicher Einschränkungen möglich sind.

Der Landkreis Friesland sieht in der sportlichen Leistung von Alke Behrens, verbunden mit einer kämpferischen, gleichwohl disziplinierten Haltung und Charakterstärke, eine nachhaltige Werbung für den Sport, den paralympischen Gedanken und für ihre friesische Heimat.

In Würdigung ihrer besonderen Verdienste um den Sport und der Erlangung der Silbermedaille mit dem deutschen Rollstuhl-Basketballteam der Damen wird vorgeschlagen, Frau Alke Behrens mit der höchsten Auszeichnung des Landkreises Friesland, der **Friesland-Medaille**, zu ehren und sie ihr im Rahmen einer kleinen Feierstunde zu überreichen.